



<https://blz.li/4o7v>

# KÖNIGSWETTER ZUM GROSSEN FESTUMZUG DES 51. RAMLINGER ERNTEFESTES

Veröffentlicht am 30.09.2018 um 18:32 von Bastian Kroll

Besser hätte es nicht laufen können: Zum großen Festumzug des Erntefestes in Ramlingen begrüßte strahlend blauer Himmel die Besucher und so war die Grüne Allee in dem Burgdorfer Ortsteil schon früh mit unzähligen Menschen gesäumt, die es sich nicht entgehen lassen wollten, dem neuen Erntekönig Olaf I. und seiner Frau Jana sowie den Teilnehmern des Umzuges zuzujubeln. Bevor es mit dem Umzug los ging, empfing die Dorfgemeinschaft ihren neuen König vor dem Landgasthaus Volkmer in der Grünen Allee. Der Sprecher der Dorfgemeinschaft, Timo Wöhler, begrüßte besonders den Staatsminister im Bundeskanzleramt, Dr. Hendrik Hoppenstedt, wie auch den Regionspräsidenten Hauke Jagau zum Erntefest in Ramlingen. Letzterer wollte schon vor einem Jahr zum 50. Erntefest dabei sein, konnte dieses jedoch terminlich nicht einrichten. So



**Unzählige Menschen kamen zum Festumzug der insgesamt 27 teilnehmenden Gruppe anlässlich des 51. Ramlinger Erntefestes. / Foto: Bastian Kroll**

besuchte er am heutigen Sonntag, 30. September 2018, zum ersten Mal in Ramlingen das Erntefest und war sichtlich beeindruckt von dem, was die Ramlinger auf die Beine gestellt haben. Traditionell wurde den Gästen aus Ortsrat und ehemaligen Königen vor dem Umzug ein "Rammlinger" kredenzt, den es nur im Landgasthaus Voltmer gibt. Mit den Worten "Von de Panne, up den Panne" wurde auf den neuen König getrunken, der anschließend seine Kutsche bestieg. Angeführt wurde der Umzug von der Erntekrone, die von den neuen Erntegirls begleitet wurde. Mit viel Spaß und Freude bei Teilnehmern wie auch Zuschauern zog sich der Umzug dann durch den Ort. Im Anschluss daran waren alle gespannt darauf, wie die Jury geurteilt hatte, die den besten Erntewagen wie auch die beste Fußgruppe erkoren hatte. "Je mehr wir gesehen hatten, desto schwieriger wurde es", ließ die Jury bestehend aus Andre Judel, Andreas Mayer und Guido Imhoff von der Raufeissen-Warengenossenschaft wissen. Sie hatten am Ende der Bewertung lauter erste Plätze und hatten so nun die Qual der Wahl. "Am Ende hätten alle gewinnen müssen", erklärte die Jury. Als besten der 13 Fußgruppen wurden die Astronauten von "Next Generation - Ernte im All" prämiert. Es folgten die "Ramlinger Streuobstwiese" mit dem Motto "Und ist der Bauer noch so klein, bringt er trotzdem seine Ernte ein" um Wolfram Nolte, der auch den Pokal für die beste Fußgruppe gestiftet hatte. Auf Platz 3 bei den Fußgruppen kam "SOS - Rettet die Bienen" um Ortsbürgermeisterin Birgit Meinig. Bei den Erntewagen setzte sich "Alter Falter - Ramlingen im Mittelalter" unter den 14 Erntewagen durch und die Teilnehmer nahmen unter großen Jubel und Sektdusche den vom Mark Köhne vom Landgasthaus Voltmer gespendeten Pokal entgegen. Es folgte der Wagen "Die Dürre war Krass, die Bauern blass, doch Spongebob machte die Felder wieder nass" sowie die "Privatbrauerei Ramlingen" mit ihrem Spruch "Wo herkömmliche Biere beim Geschmack versagen, wird in Ramlingens Brauerei der Erntezauber weiter getragen". Nach der Preisverleihung ging es im Festzelt gegenüber dem Sportplatz weiter. Dort wurde die Erntekrone, die zuvor non den Umzug anführte, aufgehängt. Die fünf Musikgruppen, die schon den Festumzug begleiteten, spielten noch einmal auf. Die mitreißende Musik animierte sofort zum Mitkatschen und die Polonaise zog sich des öfteren durch das Festzelt. Am Ende wurde lautstark um Zugabe gerufen. Zu Ende ist das 51. Erntefest in Ramlingen jedoch noch nicht: Am heutigen Sonntag steht ab 20 Uhr der 2. Ernteball mit dem Shadow Light Duo

auf dem Programm.